

# FRAUENGESUNDHEITSTAGE 2018

## NACHHALTIGKEIT & VERANTWORTUNG



### HINWEIS FÜR DIE FRAUENGESUNDHEITSTAGE 2018

Die FrauenGesundheitsTage finden vom **3. bis 4. März 2018** in den Räumen der Bergischen Volkshochschule, Auer Schulstraße 20, statt.

Alle Referentinnen können ihre Texte, Angaben zur Person, Kontaktdaten, Terminwünsche, Anmerkungen und Fragen online über ein Formular eintragen. Der Link zum Online-Formular wird allen Referentinnen zugeschickt. Falls Sie Probleme haben, melden Sie sich bitte.



1. Organisation der FrauenGesundheitsTage
2. Sinn und Zweck der FrauenGesundheitsTage
3. Teilnahme als Referentin
4. Sinn und Zweck der Informationsveranstaltungen
5. Sinn und Zweck der Assistentinnen
6. Sinn und Zweck der Helferinnen
7. Informations- und Verkaufsstände
8. Massage-Ecke
9. Online-Anzeigen auf der Website
10. Adressen und Zuständigkeiten in der Organisation und im Beirat

---

## 1. ORGANISATION DER FRAUENGESUNDHEITSTAGE

Die Veranstaltung der FrauenGesundheitsTage ist Aufgabe der Gleichstellungsstelle für Frau und Mann der Stadtverwaltung Wuppertal. Die Organisation wird begleitet durch den Beirat, der für die Qualität der FrauenGesundheitsTage sorgt. Die Absprache und Aufgabenverteilung erfolgt in den regelmäßigen Treffen des Organisations-Teams.



**Ansprechpartnerin in der Gleichstellungsstelle** sind unsere Honorarkraft für die FrauenGesundheitsTage und Roswitha Bocklage (Leitung).

Begleitet wird die Vorbereitung der FrauenGesundheitsTagen durch den fachlichen **Beirat**, bestehend aus Laura Schröter (Dipl. Sozialarbeiterin), Birgit Gladbach-Eckstein (FrauenBeratung Wuppertal), Heike Friel (Gymnastiklehrerin, Yoga-Lehrerin).

Alle **Informationsmaterialien**, wie Programme, Plakate, Hinweisschilder etc. werden von Ute Seifert, Grafikerin der Stadtverwaltung Wuppertal (Stadtbetrieb Schulen, Medienzentrum), gestaltet.

---

## 2. SINN UND ZWECK DER FRAUENGESUNDHEITSTAGE

Die FrauenGesundheitsTage sollen Frauen in Wuppertal und Umgebung über therapeutische, medizinische und gesundheitliche Themen informieren. Hierzu bieten Fachfrauen aus unterschiedlichen gesundheitlichen Bereichen Workshops und Vorträge an.



Für die Referentinnen bieten die Frauen-GesundheitsTage die Gelegenheit, ihre Arbeit bekannt zu machen, andere Referentinnen kennen zu lernen und sich zu vernetzen und auszutauschen.



### **3. TEILNAHME ALS REFERENTIN**

Mit allen neuen Referentinnen wird ein Vorgespräch geführt. Hierzu sind Birgit Gladbach-Eckstein, Heike Friel und Laura Schröter zuständig. Das Vorgespräch dient dazu, den Kontext der FrauenGesundheits-Tage zu erläutern und Fragen zu klären.

In der Regel werden Termine angeboten, die von neuen Referentinnen wahrgenommen werden können. Diese Termine werden im ersten Informationstreffen und über Info-Mails bekannt gegeben. Es können im Einzelfall auch telefonisch Termine vereinbart werden.

#### **Das persönliche Gespräch ist Voraussetzung für die Aufnahme ins Programm.**

Außerdem sollte das Angebot für Wuppertalerinnen erreichbar sein bzw. in Wuppertal stattfinden. Wir behalten uns vor, gemeinsam mit Referentinnen das Angebot zu verändern oder Angebote abzulehnen. Die Teilnahme an mindestens einer Informationsveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme als Referentin.



#### **4. SINN UND ZWECK DER INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN**

Wir versuchen als Organisatorinnen, die Informationsveranstaltungen für die Vorbereitung der FrauenGesundheitsTage so kurz wie möglich zu halten. In der Regel finden drei Termine im Vorfeld der Veranstaltung statt. Die Informationsveranstaltungen werden - wenn möglich - alternativ an zwei Terminen angeboten. Die letzte Informationsveranstaltung im Herbst findet nur ein Mal statt.

Neben den organisatorischen Fragen werden wir mit Ihnen auch die Ansprache der Besucherinnen und gesundheitspolitische Fragestellungen besprechen. Somit dienen die Informationsveranstaltungen unter anderem zur Förderung der Qualität der FrauenGesundheitsTage.

In organisatorischer Hinsicht erleichtern uns diese Treffen die Vorbereitung insofern, dass vor Ort, im persönlichen Kontakt, offene Fragen geklärt werden können. *Wir bitten deshalb alle Referentinnen, an den Veranstaltungen teilzunehmen!*

Je mehr Referentinnen die Plenen für die direkte Kommunikation nutzen, desto weniger Telefonate und/oder E-mailkontakte sind im Folgenden nötig, um organisatorische oder inhaltliche Fragen zu klären.



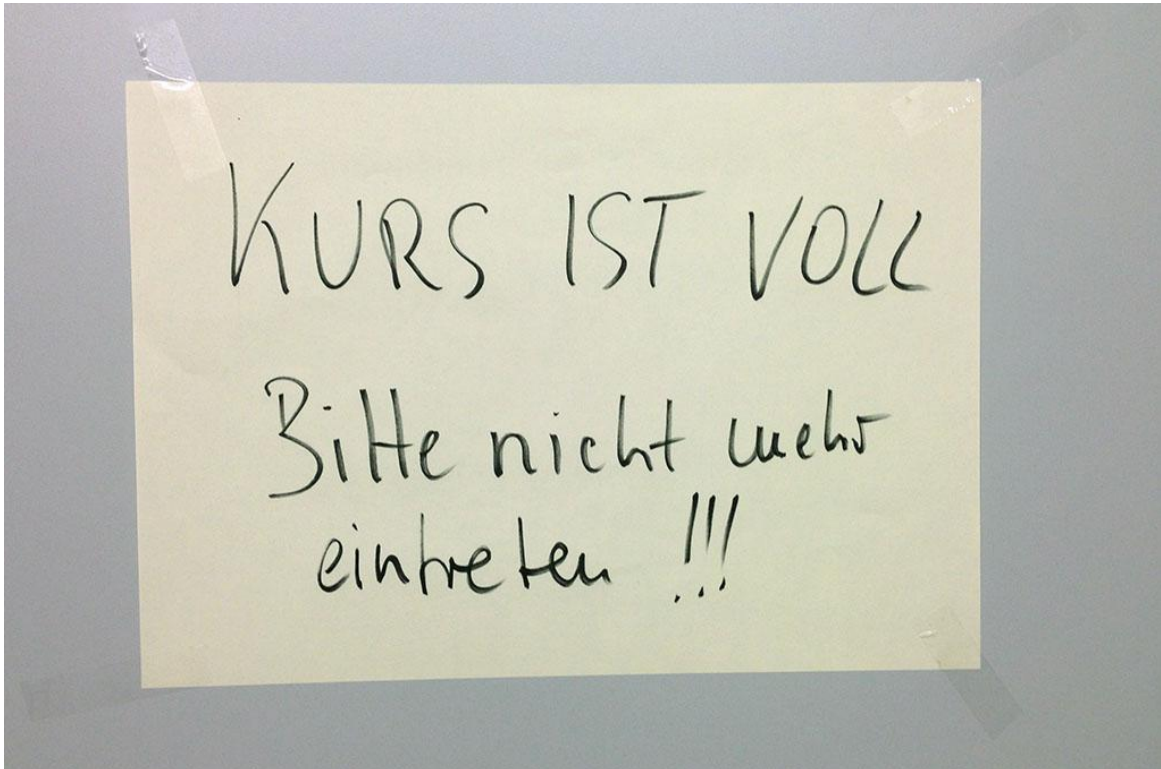
#### **5. SINN UND ZWECK DER ASSISTENTINNEN**

Da die FrauenGesundheitsTage nach wie vor ohne Anmeldung angeboten werden sollen und wenn möglich auf eine Teilnahmebeschränkung verzichtet werden sollte, führt dies bei einigen Veranstaltungen zu großer Nachfrage. Um allen Referentinnen eine ruhige und konzentrierte Vorbereitung und Durchführung der Workshops und Vorträge zu ermöglichen, hat das Organisationsteam das System der Assistentinnen eingeführt.

Die Assistentinnen haben die Aufgabe, sich eine halbe Stunde vor Beginn der Veranstaltung im entsprechenden Raum einzufinden, und die Frauen, die schon im Raum sitzen, noch einmal hinaus zu bitten. Es ist nicht möglich, den Raum mit Taschen, Jacken oder Matten zu belegen und Plätze zu reservieren. Der Raum kann dann, gemeinsam mit der Referentin, vorbereitet werden

(lüften, dekorieren, Stühle rücken etc.). Danach sollte die Assistentin sicherstellen, dass keine Nachzüglerinnen die Veranstaltung stören und ggf. auf eine Folgeveranstaltung hinweisen, wenn die Referentin eine anbietet. Als Assistentin fungieren andere Referentinnen.

*Wir würden uns wünschen, dass alle Referentinnen bei einer anderen Frau assistieren!* Die Assistentinnen-Liste wird ab der zweiten Informationsveranstaltung geführt, wenn die Zeiten für die Vorträge und Workshops in der Raumplanung geklärt sind.



## 6. SINN UND ZWECK DER HELFERINNEN

Während der Veranstaltung müssen zwei Kassen besetzt sein. Dies kann von der Organisation nicht geleistet werden. Es wäre schön, wenn wir auch hierzu Helferinnen finden könnten.

Ende des Jahres – wenn die genauen Zeiten für die Vorträge und Workshops feststehen – besteht die Möglichkeit, sich in die Liste einzutragen.



## **7. INFORMATIONS- UND VERKAUFSSTÄNDE**

Es besteht die Möglichkeit, während der FrauenGesundheitsTage einen Informations- oder Verkaufsstand anzubieten. Hierzu können sich die Referentinnen oder andere Interessierte an die Gleichstellungsstelle wenden. Eine Email mit Adresse und Mail-Kontakt Daten, Hinweise auf den Informations- oder Verkaufsstand genügt. Die Info-Tische müssen am Samstag-Vormittag vor den FrauenGesundheitsTagen auf, und am Sonntagnachmittag vor dem Abschluss der FrauenGesundheitsTage abgebaut werden. Für die Informationstische wird eine Gebühr von 20 €/Tag, für die Verkaufstische eine Gebühr von 40 €/Tag erhoben.

Auf einem separaten Referentinnen-Tisch können Informationsmaterialien (1-2 Faltblätter) allen an den FrauenGesundheitsTagen teilnehmenden Referentinnen ausgelegt werden.

*Fremdmaterial wird weggeworfen!*



---

## 8. MASSAGE-ECKE

Zur Finanzierung des Frauenprojektes „Seka“ und der FrauenGesundheitsTage wird in jedem Jahr eine Massage-Ecke eingerichtet. Dort können sich auch Frauen für eine Massage anmelden.

In der Massage-Ecke massieren Referentinnen, die sich in eine Liste eintragen, die ab dem zweiten Informationstreffen verteilt wird. Ein Grundstock an Massagematerialien wird von Carola Heinrich zur Verfügung gestellt. Wer noch Massageliegen o.ä. mitbringen kann, ist immer herzlich willkommen. Es ist möglich, unterschiedliche Massageformen anzubieten.

---

## 9. ONLINE-ANZEIGEN AUF DER WEBSITE

Es können auf der Website der FrauenGesundheitsTage Anzeigen geschaltet werden, die jeweils 1 Jahr auf der Website verbleiben. Diese müssen im richtigen Format an die Gleichstellungsstelle geschickt werden.

Folgende Formalitäten müssen dabei eingehalten werden:

\_ Größe: 90x90 mm oder 90x200 mm, Querformat (150 €)

\_ Alle Anzeigen sind mit einer feinen Umrisslinie zu versehen oder formatfüllend anzulegen

\_ Alle Anzeigen sind als pdf-Datei oder als eps-Datei in 1:1 Größe zu schicken.







## 10. ADRESSEN UND ZUSTÄNDIGKEITEN IN DER ORGANISATION UND IM BEIRAT



Ansprechpartnerin für Referentinnen, Anzeigenkundinnen, Info-Tisch- und Verkaufstisch-Frauen, für Texte und Programmabsprachen:

**Inga Simoleit, freie Mitarbeiterin der Gleichstellungsstelle für die FrauenGesundheitsTage** ■

Email: [info.frauengesundheitstage@stadt.wuppertal.de](mailto:info.frauengesundheitstage@stadt.wuppertal.de)



Beirat & Ansprechpartnerin für persönliche Gespräche mit neuen Referentinnen Beirat & Ansprechpartnerin:

**Birgit Gladbach-Eckstein** ■ FrauenBeratung ■ Laurentiusstr. 12 ■ 42103 Wuppertal

Tel. 02 02 / 30 60 07 ■ Email: [info@frauenberatungwuppertal.de](mailto:info@frauenberatungwuppertal.de)



Beirat & Ansprechpartnerin für persönliche Gespräche mit neuen Referentinnen Beirat & Ansprechpartnerin:

**Heike Friel** ■ Tel. 02 02 / 51 54 394



Beirat & Ansprechpartnerin für persönliche Gespräche mit neuen Referentinnen Beirat & Ansprechpartnerin:

**Laura Schröter** ■ Tel. 0176 / 180 40 514 ■ Email: [lauraschroeter@freenet.de](mailto:lauraschroeter@freenet.de)



Veranstalterin: Stadt Wuppertal, Gleichstellungsstelle für Frau und Mann ■

**Leitung: Roswitha Bocklage** Johannes-Rau-Platz 1 ■ 42275 Wuppertal ■ Tel. 02 02 / 563 5198 ■

Email: [roswitha.bocklage@stadt.wuppertal.de](mailto:roswitha.bocklage@stadt.wuppertal.de)

